

Usedomer Musikfestival bringt Insel Usedom 2023 mit Lettland zum Singen und Klingen

- 16. September bis 7. Oktober 2023 mit der lettischen Sopranistin Marina Rebeka, der Schauspielerin Corina Harfouch, dem lettischen Bariton Egils Siliņš und vielen mehr
- Chor Balsis mit großem lettischen Sängerefest in der Ev. Kirche St. Marien Usedom
- Wagner-Salon mit Katharina Wagner
- Sonderkonzert des Kharkiv Music Festivals mit Musikern aus der Ukraine, Deutschland und Belgien
- Peenemünder Konzerte für Frieden und Freiheit mit NDR Elbphilharmonie Orchester, der Pianistin Anna Vinnitskaya, dem Dirigenten Mikko Franck und dem Baltic Sea Philharmonic mit Kristjan Järvi

Seebad Heringsdorf, 9. Mai 2023. 2023 bringt das Usedomer Musikfestival die Insel Usedom zum Klingen und zum Singen. Vom **16. September bis zum 7. Oktober** steht im Festjahr „**30 Jahre Usedomer Musikfestival**“ mit Lettland – gut 150 Jahre nach dem ersten großen Sängerefest in dem baltischen Land – eines der sangesfreudigsten Länder des Ostseeraums im Mittelpunkt. Auf dem Eiland an der Pommerschen Bucht verwandeln sich dann romantische Schlösser, kaiserzeitliche Hotels, aber auch Ateliers oder das gewaltige Kraftwerk Peenemünde in internationale Konzertpodien, auf denen die vielfältige Musikkultur der Letten entdeckt werden kann.

Das Spektrum reicht von geistlicher Musik des Mittelalters aus der Blütezeit der Hanse mit der **Schola Cantorum** Riga, dörflicher Folklore mit dem Frauen-Ensemble **Saucējas**, der Kultur der fast ausgestorbenen Liven mit **Julgi Stalte**, klassischen Lied- und Operngesang mit der Sopranistin **Marina Rebeka** bis hin zur traditionellen Liedkultur der Letten vom 19. Jahrhundert bis heute mit dem vielfach preisgekrönten lettischen **Chor Balsis** aus Riga – ein großes Sängerefest mit einem der besten Chöre Lettlands. Die junge Musikerelite des Landes, zu denen der junge lettische Pianist **Georgijs Osokins** oder **Magdalena Ceple**, die neue Usedomer Musikpreisträgerin der **Oscar und Vera Ritter-Stiftung** zählen, werden genauso wenig fehlen, wie gefeierte Kammermusikensembles des Landes, das **Rix Piano Quartet** oder das **Trio Fabel**.

Thomas Hummel, Intendant des Usedomer Musikfestivals: „Mit dem Usedomer Musikfestival wollen wir vor allem Eines: Den Zusammenhalt und die Einheit aller demokratischen, europäischen Länder des Ostseeraums feiern, kulturellen Dialog ermöglichen und die Solidarität stärken. Nach dem wir 2021 Litauen und 2022 Estland präsentiert haben, krönen wir unsere Baltikum-Trilogie mit Lettland – ein Zeichen der Verbundenheit und ein Zeichen der Kraft der Musik Menschen zu vereinen.“

Pressemitteilung

Große Peenemünder Konzerte für den Frieden und die Freiheit – ins Leben gerufen durch den Norddeutschen Rundfunk, das Historisch-Technische Museum Peenemünde und das Usedomer Musikfestival – im historischen Kraftwerk Peenemünde runden mit dem **NDR Elbphilharmonie Orchester** und der Pianistin **Anna Vinnitskaya** unter der Leitung von **Mikko Franck** sowie dem **Baltic Sea Philharmonic** und **Kristjan Järvi** das Programm genauso ab, wie Kammermusikhöhepunkte mit dem Cellisten **David Geringas**, gemeinsam mit dem ehemaligen Kulturminister Lettlands **Ints Dalders**. Weitere kammermusikalische Höhepunkte bietet das Usedomer Musikfestival an den schönsten Konzertorten der Insel Usedom mit einem Wagner-Salon mit dem international gefeierten Wagner-Bariton **Egils Siliņš** und der Urenkelin des Komponisten **Katharina Wagner** oder der Schauspielerin **Corinna Harfouch**, die sich Sergej Rachmaninow anlässlich seines 150. Geburtstages widmet.

Ein Sonderkonzert des **Kharkiv Music Festivals** mit Musikern aus der Ukraine, Belgien und Deutschland präsentiert Musik des ukrainischen Komponisten Borys Ljatoschynskij in der polnischen Partnergemeinde der Insel Usedom in Swinemünde. Ein Preisträgerkonzert der **Young Concert Artists** mit dem Bariton **Joseph Parrish** sowie Inselrundfahrten und Education-Projekte für Schülerinnen und Schüler der Region bereichern das Programm 2023 mit weiteren musikalischen Facetten.

Der Vorverkauf startet am Mittwoch, den 10. Mai, 9 Uhr. Informationen und Karten unter www.usedomer-musikfestival.de, 038378-34647 oder dem Ticketportal Reservix.

Pressekontakt

Alexander Datz, Pressesprecher

Usedomer Musikfestival, M +49 (0)176 741 61 157, E a.datz@usedomer-musikfestival.de

Über das Usedomer Musikfestival

Drei Wochen lang von September bis Oktober präsentiert das Usedomer Musikfestival die Stars und Schätze der Musik des Ostseeraums. Jährlich wechselnde Länderschwerpunkte zeigen dann die ganze musikalische Vielfalt des Nordens Europas. An den besonderen Konzertorten der Insel Usedom lässt das Usedomer Musikfestival so die unvergleichliche Atmosphäre einer weltoffenen, den Staaten des Ostseeraums zugewandten Zwei-Länder-Insel erlebbar werden. Die musikalischen Reichtümer der Länder und Regionen, die das Meer verbindet, setzt die traditionsreiche Veranstaltungsreihe dafür in stimmungsvollen Kirchen, malerisch gelegenen Schlössern, den prachtvollen Bauten der Kaiserbäder oder in Mecklenburg-Vorpommerns größtem Industriedenkmal in Peenemünde in Szene. Ensembles, Orchester, Solisten und Dirigenten haben Tausende von Kilometern zurückgelegt, um an den groß angelegten Musikproduktionen des Usedomer Musikfestivals teilzunehmen. Kurt Masur, Ehrenschirmherr des Usedomer Musikfestivals, dirigierte 2012 drei seiner letzten Konzerte im Kraftwerkssaal und gab zwei internationale Meisterkurse für junge Dirigenten. Das vom Usedomer Musikfestival gegründete Baltic Sea Philharmonic revolutioniert unter der Leitung des estnischen Dirigenten Kristjan Järvi die Aufführung von Musik. Zum 20-jährigen Jubiläum der Peenemünder Konzerte setzte das New York Philharmonic unter der Leitung von Jaap van Zweden und Weltstars der Klassik – Anne-Sophie Mutter, Thomas Hampson und Jan Liseieck – mit einer historischen Residenz international vielbeachtete Zeichen der Völkerverständigung. Zu den vielen teilnehmenden Maestri zählen Krzysztof Penderecki, Christoph von Dohnányi, Esa-Pekka Salonen, Alan Gilbert, Andris Nelsons, Christoph Eschenbach, Kurt Masur †, Neeme Järvi, Paavo Järvi und Kristjan Järvi, um nur einige zu nennen. Weitere prominente Konzertgäste waren u. a. Lech Walesa, Königin Silvia von Schweden und Michail Gorbatschow. www.usedomer-musikfestival.de